gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH), (EU) 2020/878

Bearbeitungsdatum: 27.08.2024

Druckdatum: 27.08.2024

Version: 5 Seite 1/14



Multi Tech 6 500ml

ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs beziehungsweise des Gemischs und des Unternehmens

1.1. Produktidentifikator

Handelsname/Bezeichnung:

Multi Tech 6 500ml

Artikel-Nr.:

T206001

UFI:

7WX4-0PPK-XGSQ-8R9M

1.2. Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

Keine Daten verfügbar

1.3. Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

Lieferant: Händler:

KANDO Service GmbH

Hartleitnerstraße 3 4653 Eberstalzell

Austria

Telefon: +43 (0) 7241 213 79 **E-Mail:** msds@kando.eu

TECH-MASTERS Deutschland GmbH

Hohenbuckstr. 8 90425 Nürnberg

Germany

Telefon: +49 911 955 179-0
Telefax: +49 911 955 179-38
E-Mail: info@tech-masters.de
Webseite: www.tech-masters.eu/de

1.4. Notrufnummer

Vergiftungsinformationszentrale (VIZ), 24h: 01 406 43 43, Montag - Freitag: 8 bis 16 Uhr, Tel.: 01 406 68 98 (keine medizinische Auskunft) (Diese Nummer ist nur zu Bürozeiten besetzt.)

ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren

2.1. Einstufung des Stoffs oder Gemischs

Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]

	<u> </u>	
Gefahrenklassen und Gefahren- kategorien	Gefahrenhinweise	Einstufungsverfahren
Aerosole (Aerosol 1)	H222; H229: Extrem entzündbares Aerosol. Behälter steht unter Druck: Kann bei Erwärmung bersten.	
Spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition (STOT SE 3)	H336: Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.	

* 2.2. Kennzeichnungselemente

Kennzeichnung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP] Gefahrenpiktogramme:



GHS07 Ausrufezeichen



GHS02 Flamme

Signalwort: Gefahr

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH), (EU) 2020/878

Bearbeitungsdatum: 27.08.2024

Druckdatum: 27.08.2024 Version: 5

Seite 2/14



Multi Tech 6 500ml

Gefahrbestimmende Komponenten zur Etikettierung:

Kohlenwasserstoffe,C9-C10,n-Alkane,Isoalkane,Cyclen,<2%Aromaten

Gefahrenhinweise für physikalische Gefahren		
H222	Extrem entzündbares Aerosol.	
H229	Behälter steht unter Druck: Kann bei Erwärmung bersten.	

Gefahrenhinweise für Gesundheitsgefahren		
H336	Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.	

Ergänzende Gefahrenmerkmale		
EUH066	Wiederholter Kontakt kann zu spröder oder rissiger Haut führen.	

Sicherheitshinweise Prävention		
P210	Von Hitze, heißen Oberflächen, Funken, offenen Flammen und anderen Zündquellen fernhalten. Nicht rauchen.	
P211	Nicht gegen offene Flamme oder andere Zündquelle sprühen.	
P251	Nicht durchstechen oder verbrennen, auch nicht nach Gebrauch.	
P261	Einatmen von Aerosol vermeiden.	

Sicherheitshinweise Reaktion		
P304	BEI EINATMEN:	
P312	Bei Unwohlsein GIFTINFORMATIONSZENTRUM anrufen.	

Sicherheitshinweise Lagerung		
P410 + P412	Vor Sonnenbestrahlung schützen. Nicht Temperaturen über 50 °C/122 °F aussetzen.	

Sicherheitshinweise Entsorgung		
	Entsorgung des Inhalts / des Behälters gemäß den örtlichen / regionalen / nationalen / internationalen Vorschriften.	

2.3. Sonstige Gefahren

Mögliche schädliche physikalisch-chemische Wirkungen:

Bei unzureichender Belüftung und/oder durch Gebrauch Bildung explosionsfähiger/leichtentzündlicher Gemische möglich.

Andere schädliche Wirkungen:

Der Stoff im Gemisch erfüllt nicht die PBT/vPvB Kriterien gemäß REACH, Anhang XIII. Dieses Produkt enthält keinen Stoff, der gegenüber dem Menschen endokrine Eigenschaften aufweist, da kein Inhaltstoff die Kriterien erfüllt.

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH), (EU) 2020/878

Bearbeitungsdatum: 27.08.2024

Druckdatum: 27.08.2024 **Version:** 5

Seite 3/14

Multi Tech 6 500ml



ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

* 3.2. Gemische

Gefährliche Inhaltsstoffe / Gefährliche Verunreinigungen / Stabilisatoren:

	- Columnica Verameningangen / Stabilisatoreni	, ,
Produktidentifikatoren	Stoffname Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]	Konzentration
CAS-Nr.: 75-28-5 EG-Nr.: 200-857-2 Index-Nr.: 601-004-00-0 REACH-Nr.: 01-2119485395-27-XXXX	Isobutan Flam. Gas 1A (H220), Press. Gas (Liq.) (H280)	50 - < 100 %
EG-Nr.: 927-241-2 REACH-Nr.: 01-2119471843-32	Kohlenwasserstoffe,C9-C10,n-Alkane,Isoalkane,Cyclen,<2%Aromaten Aquatic Chronic 3 (H412), Asp. Tox. 1 (H304), Flam. Liq. 3 (H226), STOT SE 3 (H336)	20 - < 25 %
CAS-Nr.: 74-98-6 EG-Nr.: 200-827-9 Index-Nr.: 601-003-00-5 REACH-Nr.: 01-2119486944-21-XXXX	Propan Flam. Gas 1A (H220), Press. Gas (Liq.) (H280)	5 - < 10 %
CAS-Nr.: 64742-48-9 EG-Nr.: 918-481-9 REACH-Nr.: 01-2119457273-39	Kohlenwasserstoffe, C10-C13, n-Alkane, Isoalkane, Cyclen, < 2% Aromaten Asp. Tox. 1 (H304) Gefahr Schätzwert akuter Toxizität ATE (Oral) > 8.000 mg/kg ATE (Dermal) > 3.160 mg/kg ATE (Einatmen, Dampf) 4.951 mg/L	5 - < 10 %
CAS-Nr.: 106-97-8 EG-Nr.: 203-448-7 Index-Nr.: 601-004-00-0 REACH-Nr.: 01-2119474691-32	Butan Flam. Gas 1A (H220), Press. Gas (Liq.) (H280)	1 - < 3 %
CAS-Nr.: 1471316-72-9 EG-Nr.: 939-603-7 REACH-Nr.: 01-2119978241-36	Benzolsulfonsäuren, di-C10-14-Alkylderivate, Calcium-Salze Skin Sens. 1B (H317)	< 0,1 %

Wortlaut der H- und EUH-Sätze: siehe Abschnitt 16.

ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

4.1. Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

Allgemeine Angaben:

Ersthelfer: Auf Selbstschutz achten! Personen in Sicherheit bringen. Niemals einer bewusstlosen Person oder bei auftretenden Krämpfen etwas über den Mund verabreichen.

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH), (EU) 2020/878

Bearbeitungsdatum: 27.08.2024

Druckdatum: 27.08.2024 Version: 5

Seite 4/14



Multi Tech 6 500ml

Nach Einatmen:

Die Person an die frische Luft bringen und für ungehinderte Atmung sorgen. In allen Zweifelsfällen oder wenn Symptome vorhanden sind, ärztlichen Rat einholen.

Bei Hautkontakt:

Bei Berührung mit der Haut sofort abwaschen mit viel Wasser und Seife. Alle kontaminierten Kleidungsstücke sofort ausziehen und vor erneutem Tragen waschen. In allen Zweifelsfällen oder wenn Symptome vorhanden sind, ärztlichen Rat einholen.

Nach Augenkontakt:

Einige Minuten lang behutsam mit Wasser ausspülen. Eventuell vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter ausspülen. Bei auftretenden oder anhaltenden Beschwerden Augenarzt aufsuchen.

Nach Verschlucken:

KEIN Erbrechen herbeiführen. Bei Erbrechen Aspirationsgefahr beachten. Unbedingt Arzt hinzuziehen!

4.2. Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen Kopfschmerzen, Übelkeit, Schwindel, Müdigkeit, Hautreizung

4.3. Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

Symptomatische Behandlung. GIFTINFORMATIONSZENTRUM anrufen. Symptome können auch erst viele Stunden nach der Exposition auftreten.

ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung

5.1. Löschmittel

Geeignete Löschmittel:

Wassernebel, Schaum, Kohlendioxid (CO2), Löschpulver

Ungeeignete Löschmittel:

Wasserstrahl

5.2. Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

Durch unvollständige Verbrennung und Thermolyse können Gase unterschiedlicher Toxizität entstehen. Im Fall von kohlenwasserstoffhaltigen Produkten z.B. CO, CO2, Aldehyde und Ruß. Diese können sehr gefährlich sein, wenn sie in hohen Konzentrationen oder in geschlossenen Räumen eingeatmet werden.

5.3. Hinweise für die Brandbekämpfung

Explosions- und Brandgase nicht einatmen. Wenn gefahrlos möglich, unbeschädigte Behälter aus der Gefahrenzone entfernen. Im Brandfall: Umgebungsluftunabhängiges Atemschutzgerät tragen.

5.4. Zusätzliche Hinweise

Gefahr des Berstens des Behälters.

ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

6.1. Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

6.1.1. Nicht für Notfälle geschultes Personal

Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen:

Allgemeine Hinweise: Bei Einwirkungen von Dämpfen, Stäuben und Aerosolen ist Atemschutz zu verwenden. Alle Zündquellen entfernen. Von Hitze, heißen Oberflächen, Funken, offenen Flammen sowie anderen Zündquellenarten fernhalten. Nicht rauchen.

Persönliche Schutzausrüstung verwenden.

Ersthelfer: Auf Selbstschutz achten!

6.1.2. Einsatzkräfte

Persönliche Schutzausrüstung:

Brandbekämpfung mit üblichen Vorsichtsmaßnahmen aus angemessener Entfernung.

6.2. Umweltschutzmaßnahmen

Nicht in die Kanalisation oder Gewässer gelangen lassen. Flächenmäßige Ausdehnung verhindern (z.B. durch Eindämmen oder Ölsperren). Sicherstellen, dass das gesamte Abwasser gesammelt und über eine Kläranlage behandelt wird.

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH), (EU) 2020/878

Bearbeitungsdatum: 27.08.2024

Druckdatum: 27.08.2024

Version: 5 Seite 5/14



Multi Tech 6 500ml

6.3. Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

Für Rückhaltung:

Flächenmäßige Ausdehnung verhindern (z.B. durch Eindämmen oder Ölsperren).

Für Reinigung:

Verschmutzte Gegenstände und Fußboden unter Beachtung der Umweltvorschriften gründlich reinigen.

Sonstige Angaben:

Mit flüssigkeitsbindendem Material (Sand, Kieselgur, Säurebinder, Universalbinder) aufnehmen. Verschmutzte Gegenstände und Fußboden unter Beachtung der Umweltvorschriften gründlich reinigen.

6.4. Verweis auf andere Abschnitte

Sichere Handhabung: siehe Abschnitt 7

Persönliche Schutzausrüstung: siehe Abschnitt 8

Entsorgung: siehe Abschnitt 13

ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung

7.1. Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

Schutzmaßnahmen

Hinweise zum sicheren Umgang:

Gebrauchsanweisung beachten. Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden.

Staub ist unmittelbar am Entstehungsort sicher abzusaugen. Dämpfe/Aerosole sind unmittelbar am Entstehungsort sicher abzusaugen. Wenn eine lokale Absaugung nicht möglich oder unzureichend ist, sollte nach Möglichkeit eine gute Belüftung des Arbeitsbereiches sichergestellt werden.

Am Arbeitsplatz nicht essen, trinken, rauchen, schnupfen.

Persönliche Schutzausrüstung tragen (siehe Abschnitt 8).

Bei unzureichender Belüftung und/oder durch Gebrauch Bildung explosionsfähiger/leichtentzündlicher Gemische möglich.

Brandschutzmaßnahmen:

Von Zündguellen fernhalten - Nicht rauchen. Erhitzen führt zu Druckerhöhung und Berstgefahr.

Hinweise zur allgemeinen Industriehygiene

Exposition vermeiden. Bei der Arbeit geeignete Schutzkleidung tragen. Hautschutzplan erstellen und beachten!

7.2. Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

Technische Maßnahmen und Lagerbedingungen:

Behälter dicht geschlossen halten. Gesetzliche Regelungen und Vorschriften beachten.

Zusammenlagerungshinweise:

Nicht zusammen lagern mit: Pyrophore oder selbsterhitzungsfähige Gefahrstoffe, Nahrungs- und Futtermittel.

Lagerklasse (TRGS 510, Deutschland): 2B - Aerosolpackungen und Feuerzeuge

Weitere Angaben zu Lagerbedingungen:

Vor Frost schützen. Gegen direkte Sonneneinstrahlung schützen. Kühl und trocken lagern. Gesetzliche Regelungen und Vorschriften beachten.

7.3. Spezifische Endanwendungen

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH), (EU) 2020/878

Bearbeitungsdatum: 27.08.2024

Druckdatum: 27.08.2024

Version: 5 Seite 6/14



Multi Tech 6 500ml

ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

8.1. Zu überwachende Parameter

8.1.1. Arbeitsplatzgrenzwerte

Grenzwerttyp (Herkunftsland)	Stoffname	 Langzeit-Arbeitsplatzgrenzwert Kurzzeit-Arbeitsplatzgrenzwert Momentanwert Überwachungs- bzw. Beobachtungsverfahren Bemerkung
TRGS 900 (DE)	Isobutan CAS-Nr.: 75-28-5 EG-Nr.: 200-857-2	① 1.000 ppm (2.400 mg/m³) ② 4.000 ppm (9.600 mg/m³) ⑤ DFG
TRGS 900 (DE)	Propan CAS-Nr.: 74-98-6 EG-Nr.: 200-827-9	① 1.000 ppm (1.800 mg/m³) ② 4.000 ppm (7.200 mg/m³) ⑤ DFG
TRGS 900 (DE) ab 30.11.2017	Kohlenwasserstoffe, C10-C13, n-Alkane, Isoalkane, Cyclen, < 2% Aromaten CAS-Nr.: 64742-48-9 EG-Nr.: 918-481-9	① 300 mg/m³ ② 600 mg/m³ ⑤ (Kohlenwasserstoffe, aliphatisch, C9-C14)
DFG (DE) ab 01.07.2019	Kohlenwasserstoffe, C10-C13, n-Alkane, Isoalkane, Cyclen, < 2% Aromaten CAS-Nr.: 64742-48-9 EG-Nr.: 918-481-9	① 50 ppm (300 mg/m³) ② 100 ppm (600 mg/m³)
TRGS 900 (DE)	Butan CAS-Nr.: 106-97-8 EG-Nr.: 203-448-7	① 1.000 ppm (2.400 mg/m³) ② 4.000 ppm (9.600 mg/m³) ⑤ DFG

8.1.2. Biologische Grenzwerte

Keine Daten verfügbar

8.1.3. DNEL-/PNEC-Werte

Stoffname	DNEL Wert	① DNEL Typ
		② Expositionsweg
Benzolsulfonsäuren, di-C10-14- Alkylderivate, Calcium-Salze CAS-Nr.: 1471316-72-9 EG-Nr.: 939-603-7	35,26 mg/cm ²	DNEL Arbeitnehmer Langzeit - Inhalation, systemische Effekte
Benzolsulfonsäuren, di-C10-14- Alkylderivate, Calcium-Salze CAS-Nr.: 1471316-72-9 EG-Nr.: 939-603-7	8,7 mg/cm ²	① DNEL Verbraucher ② Langzeit – Inhalation, systemische Effekte
Benzolsulfonsäuren, di-C10-14- Alkylderivate, Calcium-Salze CAS-Nr.: 1471316-72-9 EG-Nr.: 939-603-7	25 mg/kg KG/ Tag	① DNEL Arbeitnehmer ② Langzeit – dermal, systemische Effekte
Benzolsulfonsäuren, di-C10-14- Alkylderivate, Calcium-Salze CAS-Nr.: 1471316-72-9 EG-Nr.: 939-603-7	12,5 mg/kg KG/Tag	DNEL Verbraucher Langzeit – dermal, systemische Effekte
Benzolsulfonsäuren, di-C10-14- Alkylderivate, Calcium-Salze CAS-Nr.: 1471316-72-9 EG-Nr.: 939-603-7	1,04 mg/cm ²	① DNEL Arbeitnehmer ② Akut - dermal, lokale Effekte

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH), (EU) 2020/878

Bearbeitungsdatum: 27.08.2024

Druckdatum: 27.08.2024

Version: 5 Seite 7/14



Multi Tech 6 500ml

Stoffname	DNEL Wert	① DNEL Typ
		② Expositionsweg
Benzolsulfonsäuren, di-C10-14- Alkylderivate, Calcium-Salze CAS-Nr.: 1471316-72-9 EG-Nr.: 939-603-7	0,518 mg/cm ²	DNEL Verbraucher Akut - dermal, lokale Effekte
Benzolsulfonsäuren, di-C10-14- Alkylderivate, Calcium-Salze CAS-Nr.: 1471316-72-9 EG-Nr.: 939-603-7	2,5 mg/kg KG/ Tag	DNEL Verbraucher Langzeit – oral, systemische Effekte

Stoffname	PNEC Wert	① PNEC Typ
Benzolsulfonsäuren, di-C10-14- Alkylderivate, Calcium-Salze CAS-Nr.: 1471316-72-9 EG-Nr.: 939-603-7	0,1 mg/L	① PNEC Gewässer, Süßwasser
Benzolsulfonsäuren, di-C10-14- Alkylderivate, Calcium-Salze CAS-Nr.: 1471316-72-9 EG-Nr.: 939-603-7	0,1 mg/L	① PNEC Gewässer, Meerwasser
Benzolsulfonsäuren, di-C10-14- Alkylderivate, Calcium-Salze CAS-Nr.: 1471316-72-9 EG-Nr.: 939-603-7	1.000 mg/L	① PNEC Kläranlage
Benzolsulfonsäuren, di-C10-14- Alkylderivate, Calcium-Salze CAS-Nr.: 1471316-72-9 EG-Nr.: 939-603-7	45.211 mg/kg	① PNEC Sediment, Süßwasser
Benzolsulfonsäuren, di-C10-14- Alkylderivate, Calcium-Salze CAS-Nr.: 1471316-72-9 EG-Nr.: 939-603-7	45.211 mg/kg	① PNEC Sediment, Meerwasser
Benzolsulfonsäuren, di-C10-14- Alkylderivate, Calcium-Salze CAS-Nr.: 1471316-72-9 EG-Nr.: 939-603-7	36.739,74 mg/ kg	① PNEC Boden

8.2. Begrenzung und Überwachung der Exposition

8.2.1. Geeignete technische Steuerungseinrichtungen

Bei offenem Umgang sind Vorrichtungen mit lokaler Absaugung zu verwenden.

8.2.2. Persönliche Schutzausrüstung

Augen-/Gesichtsschutz:

Geeigneter Augenschutz: Dicht schließende Schutzbrille. DIN EN 166

Hautschutz

Handschutz: Vorbeugender Hautschutz durch Hautschutzsalbe. Beim Umgang mit chemischen Arbeitsstoffen dürfen nur Chemikalienschutzhandschuhe mit CE-Kennzeichen inklusive vierstelliger Prüfnummer getragen werden. Chemikalienschutzhandschuhe sind in ihrer Ausführung in Abhängigkeit von Gefahrstoffkonzentration und -menge arbeitsplatzspezifisch auszuwählen.

Geeignetes Material: NBR (Nitrilkautschuk), Durchbruchszeit: 480 min.

Dicke des Handschuhmaterials: 045 mm, EN ISO 374

Körperschutz: Bei der Arbeit geeignete Schutzkleidung tragen. Alle kontaminierten Kleidungsstücke sofort ausziehen und vor erneutem Tragen waschen.

Atemschutz:

Bei Einwirkungen von Dämpfen, Stäuben und Aerosolen ist Atemschutz zu verwenden. Bei Überschreitung der relevanten Arbeitsplatzgrenzwerte ist folgendes zu beachten: Geeignetes Atemschutzgerät: Kombinationsfiltergerät (DIN EN 141). Filtergerät mit Filter bzw. Gebläsefiltergerät Typ: AX

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH), (EU) 2020/878

Bearbeitungsdatum: 27.08.2024

Druckdatum: 27.08.2024 Version: 5

Seite 8/14



Multi Tech 6 500ml

Die Tragezeitbegrenzungen gemäß Herstellerangabe sind zu beachten. Gesetzliche Regelungen und Vorschriften beachten.

8.2.3. Begrenzung und Überwachung der Umweltexposition

Gesetzliche Regelungen und Vorschriften beachten.

ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften

9.1. Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

Aussehen

Form: Aerosol Farbe: braun

Geruch: süßlich Entzündbarkeit: Keine Daten verfügbar

Sicherheitsrelevante Basisdaten

Parameter	Wert	bei °C	1 Methode
			② Bemerkung
pH-Wert	Keine Daten verfügbar		
Siedebeginn und Siedebereich	-42 °C		
Flammpunkt	-80 °C		
Verdampfungsgeschwindigkeit	Keine Daten verfügbar		
Obere/untere Entzündbarkeits- oder Explosionsgrenzen	0,5 - 9,4 Vol-%		
Dampfdruck	Keine Daten verfügbar		
Dichte	0,783 g/cm ³	20 °C	① DIN 51757
Schüttdichte	nicht anwendbar		
Wasserlöslichkeit	praktisch unlöslich		
Viskosität, kinematisch	< 7 mm ² /s		

9.2. Sonstige Angaben

Die Angaben beziehen sich auf den technischen Wirkstoff: Relative Dichte, Farbe, Geruch, Viskosität, pH-Wert

ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität

10.1. Reaktivität

Bei bestimmungsgemäßer Handhabung und Lagerung treten keine gefährlichen Reaktionen auf.

10.2. Chemische Stabilität

Stabil unter Normalbedingungen.

10.3. Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Nicht einer Temperatur über 50 °C aussetzen. Erhitzen führt zu Druckerhöhung und Berstgefahr.

10.4. Zu vermeidende Bedingungen

Von Wärmequellen fernhalten (z.B. heiße Oberflächen), Funken und offenen Flammen. Dämpfe können mit Luft explosionsfähige Gemische bilden. Maßnahmen gegen elektrostatische Aufladungen treffen.

10.5. Unverträgliche Materialien

Oxidationsmittel, Pyrophore oder selbsterhitzungsfähige Gefahrstoffe

10.6. Gefährliche Zersetzungsprodukte

Durch unvollständige Verbrennung und Thermolyse können Gase unterschiedlicher Toxizität entstehen. Im Fall von kohlenwasserstoffhaltigen Produkten z.B. CO, CO2, Aldehyde und Ruß. Diese können sehr gefährlich sein, wenn sie in hohen Konzentrationen oder in geschlossenen Räumen eingeatmet werden.

Weitere Angaben

Nicht mischen mit anderen Chemikalien.

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH), (EU) 2020/878

Bearbeitungsdatum: 27.08.2024

Druckdatum: 27.08.2024 Version: 5

Seite 9/14





ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben

11.1. Angaben zu den Gefahrenklassen im Sinne der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008

Kohlenwasserstoffe, C9-C10, n-Alkane, Isoalkane, Cyclen, <2% Aromaten EG-Nr.: 927-241-2

LD₅₀ oral: >5.000 mg/kg (Ratte)

LD₅₀ dermal: >5.000 mg/kg (Kaninchen)

LC₅₀ Akute inhalative Toxizität (Dampf): >4.951 mg/L 4 h (Ratte)

Kohlenwasserstoffe, C10-C13, n-Alkane, Isoalkane, Cyclen, < 2% Aromaten CAS-Nr.: 64742-48-9

EG-Nr.: 918-481-9

LD₅₀ oral: >8.000 mg/kg (Ratte)

LD₅₀ dermal: >3.160 mg/kg (Kaninchen)

LC₅₀ Akute inhalative Toxizität (Dampf): 4.951 mg/L 4 h (Ratte)

Butan CAS-Nr.: 106-97-8 EG-Nr.: 203-448-7

LD₅₀ oral: ≥5.000 mg/kg (Ratte)

LD₅₀ dermal: ≥5.000 mg/kg (Kaninchen)

LC₅₀ Akute inhalative Toxizität (Gas): 658 ppmV 4 h (Ratte)

LC₅₀ Akute inhalative Toxizität (Dampf): ≥50 mg/L 4 h (Ratte)

Benzolsulfonsäuren, di-C10-14-Alkylderivate, Calcium-Salze CAS-Nr.: 1471316-72-9 EG-Nr.: 939-603-7

LD₅₀ oral: <20.000 mg/kg (Ratte)

LD₅₀ dermal: >2.000 mg/kg (Ratte) OECD 402

Akute orale Toxizität:

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Akute dermale Toxizität:

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Akute inhalative Toxizität:

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Ätz-/Reizwirkung auf die Haut:

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Schwere Augenschädigung/-reizung:

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Sensibilisierung von Atemwegen oder Haut:

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Keimzellmutagenität:

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Karzinogenität:

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Reproduktionstoxizität:

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition:

Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen. (Kohlenwasserstoffe, C9-C10, n-Alkane, Isoalkane, Cyclen, <2% Aromaten)

Spezifische Zielorgan-Toxizität bei wiederholter Exposition:

Wiederholter Kontakt kann zu spröder oder rissiger Haut führen.

Aspirationsgefahr:

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Zusätzliche Angaben:

Keine Daten verfügbar

11.2. Angaben über sonstige Gefahren

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH), (EU) 2020/878

Bearbeitungsdatum: 27.08.2024

Druckdatum: 27.08.2024

Version: 5 Seite 10/14

Multi Tech 6 500ml



ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben

12.1. Toxizität

Isobutan CAS-Nr.: 75-28-5 EG-Nr.: 200-857-2

LC₅₀: 91,42 mg/L 4 d (Fisch, Fish, no other information)

LC₅₀: 100 mg/L 4 d (Fisch, Danio rerio)

EC₅₀: 69,43 mg/L 2 d (Krebstiere, Daphnia sp.)

EC₅₀: 1.000 mg/L 2 d (Fisch, Daphnia magna)

ErC₅₀: 19,37 mg/L 4 d (Alge/Wasserpflanze, Algae)

LC₅₀: 91,42 mg/L 4 d (Fisch) The Ecosar class program has been develo

EC₅₀: 69,43 mg/L 2 d (Krebstiere, Daphnia) Calculation using ECOSAR Program v1.00.

ErC₅₀: 19,37 mg/L 4 d (Alge/Wasserpflanze) Calculation using ECOSAR Program v1.00.

Kohlenwasserstoffe, C9-C10, n-Alkane, Isoalkane, Cyclen, <2% Aromaten EG-Nr.: 927-241-2

LC₅₀: >1.000 mg/L 4 d (Fisch, Oncorhynchus mykiss (Regenbogenforelle))

EC₅₀: >1.000 mg/L 2 d (Krebstiere, Daphnia magna)

ErC₅₀: >1.000 mg/L 3 d (Alge/Wasserpflanze, Pseudokirchneriella subcapitata)

Propan CAS-Nr.: 74-98-6 EG-Nr.: 200-827-9

LC₅₀: 9.640 mg/L 4 d (Fisch, Pimephales promelas)

LC₅₀: 0,41 mg/L 4 d (Fisch, Oncorhynchus mykiss)

LC₅₀: 49,9 mg/L 4 d (Fisch) The Ecosar class program has been develo

EC₅₀: >100 mg/L (Alge/Wasserpflanze, Bakterien)

EC₅₀: 0,17 mg/L 3 d (Alge/Wasserpflanze, Selenastrum capricornutum)

EC50: 69,43 mg/L 2 d (Krebstiere, Daphnia) Calculation using ECOSAR Program v1.00.

NOEC: 0,017 mg/L 3 d (Alge/Wasserpflanze, Pseudokirchneriella subcapitata)

ErC₅₀: 19,37 mg/L 4 d (Alge/Wasserpflanze, Algae) Calculation using ECOSAR Program v1.00.

LOEC: 1.000 mg/L (Alge/Wasserpflanze, Algae)

LOEC: 1.000 mg/L (Alge/Wasserpflanze, Alge)

Kohlenwasserstoffe, C10-C13, n-Alkane, Isoalkane, Cyclen, < 2% Aromaten CAS-Nr.: 64742-48-9

EG-Nr.: 918-481-9

LC₅₀: >1.000 mg/L 4 d (Fisch, Oncorhynchus mykiss (Regenbogenforelle))

EC₅₀: >1.000 mg/L 2 d (Krebstiere, Daphnia magna)

ErC₅₀: >1.000 mg/L 4 d (Alge/Wasserpflanze, Scenedesmus subspicatus)

Butan CAS-Nr.: 106-97-8 EG-Nr.: 203-448-7

LC₅₀: 49,9 mg/L 4 d (Fisch) The Ecosar class program has been develo

EC₅₀: 69,43 mg/L 2 d (Krebstiere, Daphnia) Calculation using ECOSAR Program v1.00

ErC₅₀: 19,37 mg/L 4 d (Alge/Wasserpflanze, Algae) Calculation using ECOSAR Program v1.00

Benzolsulfonsäuren, di-C10-14-Alkylderivate, Calcium-Salze CAS-Nr.: 1471316-72-9 EG-Nr.: 939-603-7

LC₅₀: >100 mg/L 4 d (Fisch, Oncorhynchus mykiss (Regenbogenforelle))

EC₅₀: >1.000 mg/L 2 d (Krebstiere, Daphnia magna) EPA OTS 797.1050

EC₅₀: >10.000 mg/L (Alge/Wasserpflanze) OECD 209

ErC₅₀: >1.000 mg/L 3 d (Alge/Wasserpflanze, Pseudokirchneriella subcapitata) EPA OTS 797.1050

12.2. Persistenz und Abbaubarkeit

Kohlenwasserstoffe,C9-C10,n-Alkane,Isoalkane,Cyclen,<2%Aromaten EG-Nr.: 927-241-2

Biologischer Abbau: Ja, schnell

Propan CAS-Nr.: 74-98-6 EG-Nr.: 200-827-9

Biologischer Abbau: Ja, schnell

Butan CAS-Nr.: 106-97-8 EG-Nr.: 203-448-7

Biologischer Abbau: Ja, schnell

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH), (EU) 2020/878

Bearbeitungsdatum: 27.08.2024

Druckdatum: 27.08.2024 Version: 5

Seite 11/14



Multi Tech 6 500ml

Zusätzliche Angaben:

Es sind keine Daten für die Mischung verfügbar. AOX (mg/L): 0

12.3. Bioakkumulationspotenzial

Isobutan CAS-Nr.: 75-28-5 EG-Nr.: 200-857-2

Log Kow: 1,09

Kohlenwasserstoffe, C9-C10, n-Alkane, Isoalkane, Cyclen, <2% Aromaten EG-Nr.: 927-241-2

Log Kow: 3,6

Propan CAS-Nr.: 74-98-6 EG-Nr.: 200-827-9

Log Kow: 1,09

Butan CAS-Nr.: 106-97-8 EG-Nr.: 203-448-7

Log K_{OW}: 1,09

Benzolsulfonsäuren, di-C10-14-Alkylderivate, Calcium-Salze CAS-Nr.: 1471316-72-9 EG-Nr.: 939-603-7

Log Kow: 6,91

Biokonzentrationsfaktor (BCF): 70,8

12.4. Mobilität im Boden

Es liegen keine Informationen vor.

12.5. Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

Isobutan CAS-Nr.: 75-28-5 EG-Nr.: 200-857-2

Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung: —

Kohlenwasserstoffe,C9-C10,n-Alkane,Isoalkane,Cyclen,<2%Aromaten EG-Nr.: 927-241-2

Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung: —

Propan CAS-Nr.: 74-98-6 EG-Nr.: 200-827-9

Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung: —

Kohlenwasserstoffe, C10-C13, n-Alkane, Isoalkane, Cyclen, < 2% Aromaten CAS-Nr.: 64742-48-9

EG-Nr.: 918-481-9

Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung: —

Butan CAS-Nr.: 106-97-8 EG-Nr.: 203-448-7

Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung: -

Benzolsulfonsäuren, di-C10-14-Alkylderivate, Calcium-Salze CAS-Nr.: 1471316-72-9 EG-Nr.: 939-603-7

Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung: —

12.6. Endokrinschädliche Eigenschaften

Dieses Produkt enthält keinen Stoff, der gegenüber Nichtzielorganismen endokrine Eigenschaften aufweist, da kein Inhaltstoff die Kriterien erfüllt.

12.7. Andere schädliche Wirkungen

Keine Daten verfügbar

ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung

13.1. Verfahren der Abfallbehandlung

Nicht in die Kanalisation oder Gewässer gelangen lassen. Entsorgung gemäß den behördlichen Vorschriften.

13.1.1. Entsorgung des Produkts/der Verpackung

Abfallschlüssel/Abfallbezeichnungen gemäß EAK/AVV

Abfallschlüssel Produkt

16 05 04 * Gefährliche Stoffe enthaltende Gase in Druckbehältern (einschließlich Halonen)

*: Die Entsorgung ist nachweispflichtig.

Abfallschlüssel Verpackung

15 01 04 Verpackungen aus Metall

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH), (EU) 2020/878

Bearbeitungsdatum: 27.08.2024

Druckdatum: 27.08.2024 Version: 5

Seite 12/14



Multi Tech 6 500ml

ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport

Landtransport (ADR/RID)	Binnenschiffstransport (ADN)	Seeschiffstransport (IMDG)	Lufttransport (ICAO-TI / IATA-DGR)
14.1. UN-Nummer o	der ID-Nummer		
UN 1950	UN 1950	UN 1950	UN 1950
14.2. Ordnungsgem	äße UN-Versandbeze	ichnung	
DRUCKGASPACKUNGEN	DRUCKGASPACKUNGEN	Aerosol	Flammable Aerosols
14.3. Transportgefa	hrenklassen	•	<u> </u>
			•
2.1	2.1	2.1	2.1
14.4. Verpackungsg	ruppe	•	
	1	-	
14.5. Umweltgefahr	en	•	
Keine Daten verfügbar	Keine Daten verfügbar	Keine Daten verfügbar	Nein
14.6. Besondere Vor	sichtsmaßnahmen f	ür den Verwender	·
Sondervorschriften: 190 327 344 625 Begrenzte Menge (LQ): 1L Freigestellte Mengen (EQ): E0 Klassifizierungscode: 5F Tunnelbeschränkungscode: (D)	Sondervorschriften: 190 327 344 625 Begrenzte Menge (LQ): 1 L Freigestellte Mengen (EQ): E0 Klassifizierungscode: 5F	Sondervorschriften: 63, 190, 277, 327, 344, 381,959 Begrenzte Menge (LQ): 1000 mL Freigestellte Mengen (EQ): E0 EmS-Nr.: F-D, S-U	Sondervorschriften: A145 A167 A802 Begrenzte Menge (LQ): Y203 Freigestellte Mengen (EQ): E0

14.7. Massengutbeförderung auf dem Seeweg gemäß IMO-Instrumenten Keine Daten verfügbar

ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften

15.1. Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

15.1.1. EU-Vorschriften

Verwendungsbeschränkungen:

Verwendungsbeschränkung gemäß REACH Anhang XVII Nr.: Eintrag 3, Eintrag 28, Eintrag 40, Eintrag 75

Sonstige EU-Vorschriften:

Gefahrenkategorien:

• P3a Aerosole der Kategorie 1 oder 2, die entzündbare Gase der Kategorie 1 oder 2 oder entzündbare Flüssigkeiten der Kategorie 1 enthalten

Namentlich genannte gefährliche Stoffe:

• Verflüssigte entzündbare Gase, Kategorie 1 oder 2 (einschließlich Flüssiggas) und Erdgas

15.1.2. Nationale Vorschriften

[DE] Nationale Vorschriften

Störfallverordnung (12. BlmschV)

für im Produkt enthaltene Stoffe:

Gefahrenkategorien:

• P3a Aerosole der Kategorie 1 oder 2, die entzündbare Gase der Kategorie 1 oder 2 oder entzündbare Flüssigkeiten der Kategorie 1 enthalten

Namentlich genannte gefährliche Stoffe:

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH), (EU) 2020/878

Bearbeitungsdatum: 27.08.2024

Druckdatum: 27.08.2024

Version: 5 Seite 13/14



Multi Tech 6 500ml

• Verflüssigte entzündbare Gase, Kategorie 1 oder 2 (einschließlich Flüssiggas) und Erdgas

Wassergefährdungsklasse

WGK:

1 - schwach wassergefährdend

Bemerkung:

Einstufung von Gemischen gemäß Anlage 1, Nr. 5 AwSV

15.2. Stoffsicherheitsbeurteilung

Keine Daten verfügbar

ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben

16.1. Änderungshinweise

	2.2.	Kennzeichnungselemente
j	3.2.	Gemische

1

16.2. Ab	okürzungen und Akronyme
ACGIH	Rat für Arbeitsschutz und Gefahrstoffe, Amerika
ADN	Europäisches Übereinkommen über die internationale Beförderung gefährlicher Güter auf Binnenwasserstraßen
ADR	Europäisches Übereinkommen über die internationale Beförderung gefährlicher Güter auf der Straße
AOX	Adsorbierbare organisch gebundene Halogene
BCF	Biokonzentrationsfaktor
CAS	Chemical Abstracts Service
CLP	Einstufung, Kennzeichnung und Verpackung
DIN	Deutsches Institut für Normung / Deutsche Industrienorm
DNEL	abgeleitete Nicht-Effekt-Konzentration
EC ₅₀	effektive Konzentration 50%
EN	Europäische Norm
EC	Exposure congrie

50	0
EN	Europäische Norm
ES	Exposure scenario
EWC	Europäischer Abfallartenkatalog
ICAO	International Civil Aviation Organization
IMDG	Gefahrgut im internationalen Seetransport
IMO	International Maritime Organization
ISO	International Standards Organisation
KG	Körpergewicht
LC_{50}	Letale (Tödliche) Konzentration 50%
LD ₅₀	Letale (Tödliche) Dosis 50%
MAK	Maximale Arbeitsplatzkonzentration (CH)

1-17 (1)	Maximale Albertsplatzkonzentration (em)
NFPA	Nationale Brandschutzbehörde
NIOSH	Nationales Institut für Arbeits- und Gesundheitsschutz
NOEC	Konzentration ohne beobachtete Wirkung
OECD	Organisation für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung
OSHA	Arbeits- und Gesudheitsschutzbehörde

PBT persistent und bioakkumlierbar und giftig Abgeschätzte Nicht-Effekt-Konzentration **PNEC** Registrierung, Bewertung und Zulassung von Chemikalien **REACH** Gefahrgutvorschriften für den Transport mit der Eisenbahn RID Technische Regeln für Gefahrstoffe **TRGS**

UN **United Nations**

ZNS zentrales Nervensystem

16.3. Wichtige Literaturangaben und Datenquellen

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH), (EU) 2020/878

Bearbeitungsdatum: 27.08.2024

Druckdatum: 27.08.2024 **Version:** 5

Seite 14/14



Multi Tech 6 500ml

16.4. Einstufung von Gemischen und verwendete Bewertungsmethode gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]

Gefahrenklassen und Gefahren- kategorien	Gefahrenhinweise	Einstufungsverfahren
Aerosole (Aerosol 1)	H222; H229: Extrem entzündbares Aerosol. Behälter steht unter Druck: Kann bei Erwärmung bersten.	
Spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition (STOT SE 3)	H336: Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.	

16.5. Liste der einschlägigen Gefahrenhinweise und/oder Sicherheitshinweise aus den Abschnitten 2 bis 15

Gefahrenhinweise		
H220	Extrem entzündbares Gas.	
H226	Flüssigkeit und Dampf entzündbar.	
H280	Enthält Gas unter Druck; kann bei Erwärmung explodieren.	
H304	Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein.	
H317	Kann allergische Hautreaktionen verursachen.	
H336	Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.	
H412	Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.	

16.6. Schulungshinweise

Keine Daten verfügbar

16.7. Zusätzliche Hinweise

^{*} Daten gegenüber der Vorversion geändert.